



HEINRICH-SCHÜTZ-SCHULE

KOOPERATIVE GESAMTSCHULE

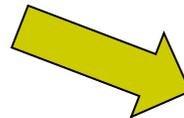
Berufsorientierung der HSS

Sek I (H, R + G)

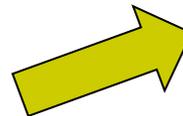


HSS

Arbeitslehre
Powi
PH, CH, BIO
Deutsch



Wirtschaft:
Kooperationspartner,
BIZ, AOK, IHK, HWK
außerschulische
Lernorte



Berufsorientierung

Berufsorientierung der HSS

Sek I (H, R + G)



Wirtschaft trifft Schule

Vorteile für Unternehmen

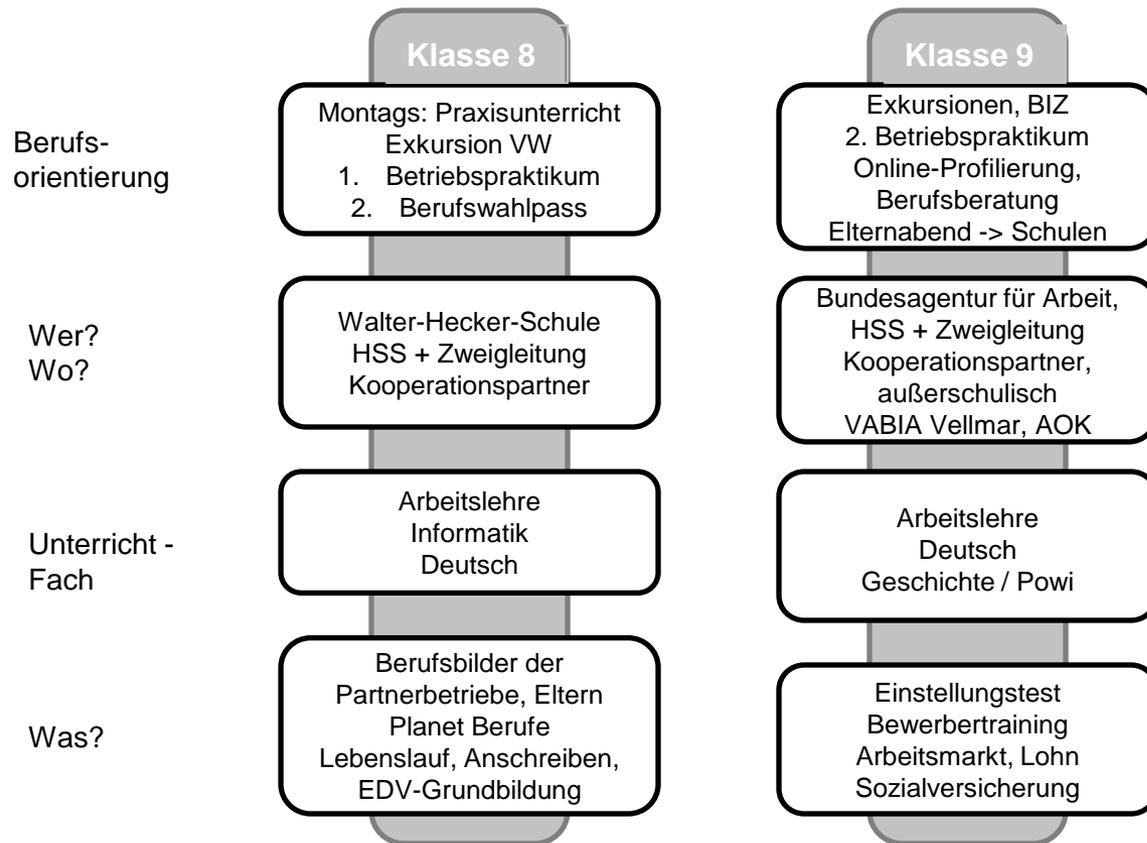
- qualifizierten Nachwuchs gewinnen
- Einfluss auf die Qualität zukünftiger Auszubildender
- Sicherung und Verbesserung des Standorts
- Nähe zur Lebenswelt der Jugendlichen
- Abbruchrate bei der Ausbildung verringert sich
- Image und Akzeptanzverbesserung
- Dokumentation sozialen Engagements

Vorteile im Unterricht

- Schülerinnen und Schüler sind motivierter
- Stärkerer Alltagsbezug der Lerninhalte
- Beteiligung außerschulischer Experten
- Förderung neuer Unterrichtsformen
- Fachkompetenz von Außen

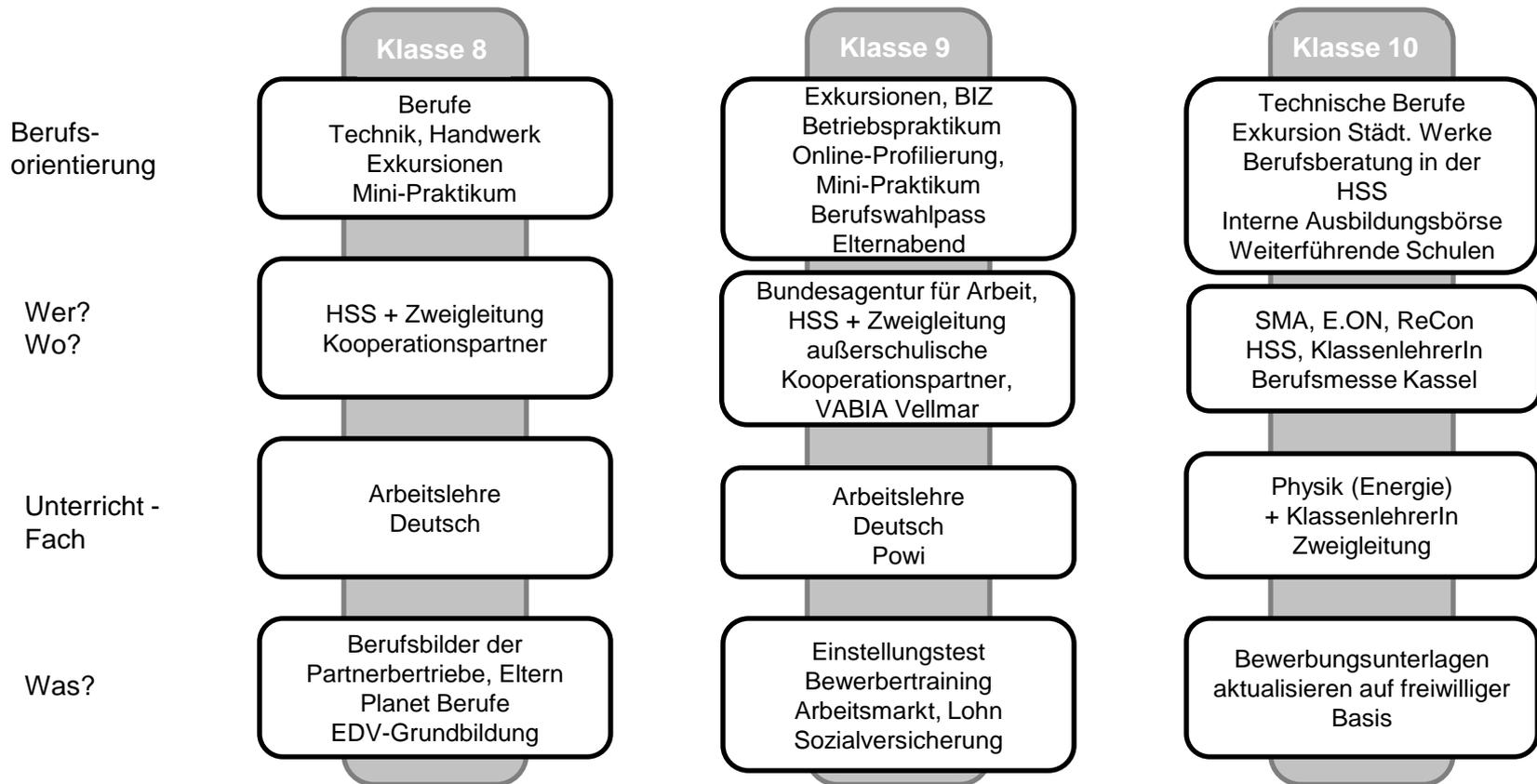
Konzept zur Berufsorientierung der HSS

Jahrgang 8-9 H-Zweig



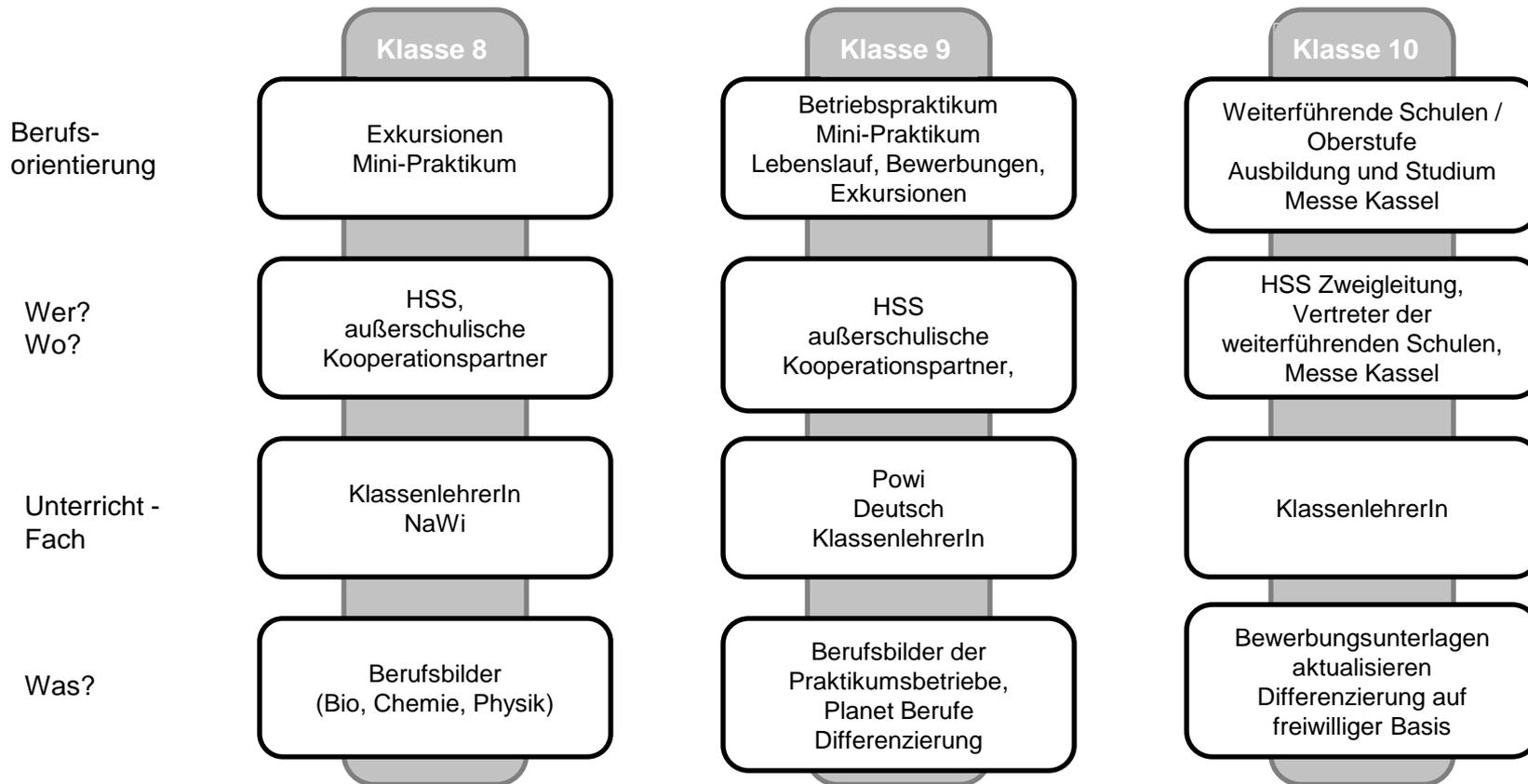
Konzept zur Berufsorientierung der HSS

Jahrgang 8-10 R-Zweig



Konzept zur Berufsorientierung der HSS

Jahrgang 8-10 G-Zweig



Berufsorientierung der HSS

Sek I (H, R + G)



Kooperation

**RECON gGmbH und der Heinrich-Schütz-Schule,
Kassel**

Vertrag vom 28. Januar 2008

Weitere Kooperation mit E.ON (06/2009)

Entwurf: Sch1
10.01..2009
Zeichenblatt 1

Berufsorientierung der HSS



Berufsorientierung an der Heinrich-Schütz-Schule

MiniPraktikum R8 12.- 17. April 2010



Entwurf: SHR
14.03.2010

Zeichenblatt

Nur für den
internen
Gebrauch



MiniPraktikum

12.- 16. April 2010

Nur für den
internen
Gebrauch

Das MiniPraktikum der HSS wird unterstützt von:



vabia



Nordhessen
HESSENMETALL

Berufsorientierung an der Heinrich-Schütz-Schule

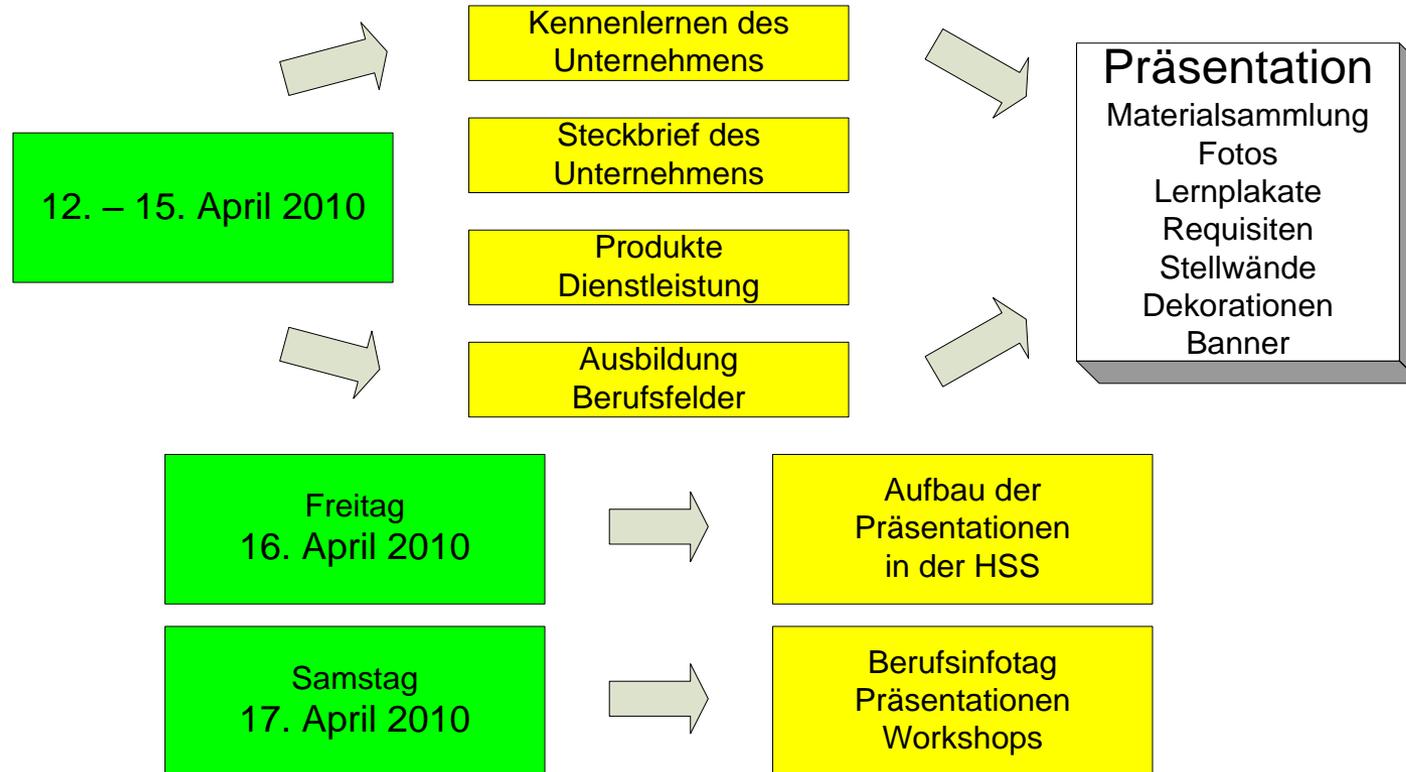
MiniPraktikum R8 12.- 17. April 2010



- **Realschule R8:** 2 bis 3 SchülerInnen bilden ein Team, Azubi als „Teamleiter“
- SchülerInnen sammeln frühzeitig Erfahrungen für die Berufswelt
- SchülerInnen erweitern insbesondere ihre sozialen, organisatorischen und kommunikativen Kompetenzen
- SchülerInnen werden auf das 2-3-wöchige Schulpraktikum vorbereitet
- Auszubildende der Unternehmen wird frühzeitig Verantwortung übertragen
- Auszubildende erweitern ihre sozialen, organisatorischen und kommunikativen Kompetenzen
- Fehlentscheidung/ Abbruch von Praktika und Ausbildungen reduzieren
- Kontakte: SchülerInnen – Unternehmen - Eltern

Berufsorientierung an der Heinrich-Schütz-Schule

MiniPraktikum R8 12.- 17. April 2010





Berufsinformationstag

17. April 2010

Nur für den
internen
Gebrauch

Das MiniPraktikum der HSS wird unterstützt von:



vabia



Berufsorientierung an der Heinrich-Schütz-Schule

Berufsinfotag 17. April 2010, 10.00 – 14.00 Uhr



- **Berufsparcours**
- **Einstellungstest**
- **Workshops / Vorträge**
- **Ausstellung (innen / außen)**
- **Präsentationsstände der MiniPraktikanten**
- **Informationsstände**

Berufsorientierung an der Heinrich-Schütz-Schule

Berufsinfotag 17. April 2010, 10.00 – 14.00 Uhr



Präsentationen „MiniPraktikum“ in der oberen Turnhalle

Aufbau: Freitag ab der 3. Stunden,

Abbau: Samstag ab 14.15 Uhr, Rest Montag bis 10.00 Uhr?

Berufsparcours

Einstellungstest, Aktionen der Firmen (Draht biegen, etwas zusammen bauen, Formulare ausfüllen, Schätzfragen, ...) jeweils an Tischgruppen für bis zu 6 Schüler parallel in 2-3 Klassenräumen / Turnhalle evtl. Schulhof (Fahrzeugausstellung)

Workshops / Vorträge der Firmen, max. 30 Minuten (in 2-3 Klassenräumen),

Ziel: Kontakt zu SuS und Eltern

Nach Möglichkeit sollen alle SuS ab Jg 7 (H+R) Jg 9/10 (G) am BIT teilnehmen !

Berufsorientierung an der Heinrich-Schütz-Schule

Berufsinfotag 17. April 2010, 10.00 – 14.00 Uhr



Berufsparcours

- SchülerInnen der Jahrgänge 8–10 (H,R,G) nehmen an mindestens 12 „Mitmachaktionen“ und einem Workshop teil, pro Aktion wird ein „**Klebepunkt**“ gesammelt (offen für alle SuS)

- **Laufzettel -> Lostrommel: ausgelost werden um 14.00 Uhr verschiedene Preise
Gewinner müssen anwesend sein**

MiniPraktikum: Beste Präsentationen werden prämiert

**Auslobung von besonderen Schülerleistungen:
(Wettbewerbe,)**



**Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit**